

AUSSENWIRTSCHAFT AKTUELL JUNI 2024

IM BLICKPUNKT	2
Carnets elektronisch beantragen	2
EUROPÄISCHE UNION	2
EU verlängert restriktive Maßnahmen gegenüber Venezuela	2
Ausweitung von Antidumpingmaßnahmen für Flacherzeugnisse	2
INTERNATIONALER WARENVERKEHR	2
Zollunion EU-Türkei: Nachweise	2
Ausstellung von Carnet ATA ab dem 15.07.2024 für die Philippinen möglich	2
Vordruck Lieferantenerklärung aktualisiert	3
VERANSTALTUNGEN DER IHK NORDSCHWARZWALD	3
Einreihung von Waren in den Zollltarif am 03.06.2024 in Pforzheim	3
Online-Zertifikatslehrgang „Fachkraft für Export- und Zollabwicklung“ ab 07.06.2024	3
Abwicklung von Exportgeschäften – Modul 2 am 18.07.2024 in Pforzheim	3
Abwicklung von Exportgeschäften – Modul 1 am 17.07.2024 in Pforzheim	3
Inhouse-Beratungstag AHK Saudi-Arabien am 24.07.2024	4
VERANSTALTUNGEN ANDERER ORGANISATIONEN	4
Indien: BIS-Zertifizierung am 11.07.2024, online	4
Zertifizierungen und Zulassung von Maschinen in Südkorea am 15.07.2024, online	4
Nachhaltiges Wirtschaften in Baden- Württemberg – Nachhaltigkeitsberichterstattung, Finanzierung & Best Practices am 24.06.2024 in Stuttgart	4
Geschäftsanhaltungsreise mit Ko-operationsbörse – Gesundheitswirtschaft Vietnam vom 10. - 13.09.2024 nach Ho-Chi-Minh-Stadt und Hanoi	5
Geschäftsanhaltungsreise mit Kooperationsbörse – Metallverarbeitung Westbalkan vom 21.- 25.10.2024 nach Belgrad und Sarajevo	5
MESSEN	5
Gemeinschaftsstand auf der METALEX vom 2. - 4.10.2024 in Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam	5
Gemeinschaftsstand auf der IMTEX 2025 vom 23. - 29.01.2025 in Bangalore, Indien	5
LÄNDERINFORMATIONEN	6
USA: Erhöhung von Schutzzöllen vor chinesischer Konkurrenz	6
Südafrika: Einführung eines neuen Visums	6
Andorra: Wirtschaftliche Annäherung an die EU	6
Usbekistan: Wirtschaft ist weiter im Aufwind	6
VERÖFFENTLICHUNGEN	6
Ergebnisse aus Going International für Baden-Württemberg	6
DIHK veröffentlicht AHK World Business Outlook Frühjahr 2024	6
IMPRESSUM	7

IM BLICKPUNKT

Carnets elektronisch beantragen

Carnets können zukünftig elektronisch bei der IHK Nordschwarzwald beantragt werden. Das e-ata-System ist eine webbasierte Anwendung zur digitalen Beantragung und Bearbeitung von Carnets ATA/CPD. Der Ausdruck des beantragten und ausgestellten Zolldokuments erfolgt in der IHK und kann entweder persönlich abgeholt oder per Post zugestellt werden. Informationen sowie hilfreiche Tipps finden Sie im [Handbuch Carnet ATA/CPD Elektronische Antragstellung](#) oder kontaktieren Sie uns direkt.

EUROPÄISCHE UNION

EU verlängert restriktive Maßnahmen gegenüber Venezuela

(GTAI) Die Europäische Union hat im November 2017 Sanktionen gegenüber Venezuela verhängt. Diese Maßnahmen werden bis 10. Januar 2025 verlängert.

Die restriktiven Maßnahmen umfassen ein Waffenembargo sowie Reiseverbote und das Einfrieren von Vermögenswerten von Amtsträgern, die für Menschenrechtsverletzungen und/oder die Untergrabung der Demokratie und der Rechtsstaatlichkeit in Venezuela verantwortlich sind.

Ausweitung von Antidumpingmaßnahmen für Flacherzeugnisse

(GTAI) Die Europäische Kommission weitet die Maßnahmen nach Abschluss einer Umgehungsuntersuchung aus. Betroffen sind Einfuhren von kaltgewalzten Flacherzeugnissen aus nicht rostendem Stahl aus Taiwan, der Türkei und Vietnam.

INTERNATIONALER WARENVERKEHR

Zollunion EU-Türkei: Nachweise

(Zoll) Elektronisch im Normalverfahren von den Zollbehörden der Türkei ausgestellte Warenverkehrsbescheinigungen A.TR., die nicht in ordnungsgemäßer Form (d.h. insbesondere handschriftlich unterzeichnet) ausgestellt wurden, werden seit dem 1. Mai 2024, nach Beendigung der Sondermaßnahme aufgrund von der Covid-19-Pandemie, grundsätzlich nicht mehr anerkannt.

Ausstellung von Carnet ATA ab dem 15.07.2024 für die Philippinen möglich

Ab dem 15. Juli 2024 kann das Carnet A.T.A. auf den Philippinen für die vorübergehende Verwendung von Ausstellungsgut, Berufsausrüstung, Handelsmuster, Waren im Zusammenhang mit einem Herstellungsbetrieb, Waren für Bildungs- und Wissenschafts- oder Kulturzwecke, persönliche Gegenstände von Reisenden und Waren für Sportzwecke, Waren für humanitäre Zwecke und Tiere genutzt werden.

Vordruck Lieferantenerklärung aktualisiert

Die Lieferantenerklärung ist im Wortlaut verbindlich vorgeschrieben, in ihrer Form jedoch nicht. Die IHK-Organisation stellt ein Formular mit zahlreichen Ausfüllhinweisen als Hilfsmittel zur Verfügung, dieses wurde jetzt in den Anmerkungen aktualisiert und steht auf unserer Homepage zum Download zur Verfügung:

VERANSTALTUNGEN DER IHK NORDSCHWARZWALD

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den Veranstaltungshinweisen nicht um abschließende Empfehlungen handelt. Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass es zahlreiche weitere Anbieter und Angebote derartiger Veranstaltungen gibt.

Einreihung von Waren in den Zolltarif am 03.06.2024 in Pforzheim

Dieser Workshop vermittelt Ihnen systematisch die Grundlagen der tarifgerechten Einreihung von Waren in den Zolltarif. Sie gewinnen Kenntnisse über den Aufbau und die praktische Handhabung des Statistischen Warenverzeichnisses und üben anhand konkreter Fallbeispiele, wie Sie die richtige Zolltarifnummer finden.

Online-Zertifikatslehrgang „Fachkraft für Export- und Zollabwicklung“ ab 07.06.2024

Dieser Online-Lehrgang vermittelt Ihnen das Fachwissen für eine effiziente Export- und Zollabwicklung. Sie erlangen umfangreiche Kenntnisse über außenwirtschafts- und zollrechtliche Zusammenhänge und gewinnen Sicherheit, um Exportgeschäfte verfahrens- und zolltechnisch korrekt abzuwickeln.

Abwicklung von Exportgeschäften – Modul 1 am 17.07.2024 in Pforzheim

In diesem Grundlagenseminar gewinnen Einsteiger ein solides Fundament über gesetzliche Bestimmungen, Formulare und Dokumente für die Abwicklung von Exportgeschäften. Die Teilnehmer lernen, welche Aspekte bei der Tarifierung von Waren von Bedeutung sind. Sie gewinnen Sicherheit, um Geschäfte innerhalb der EU effizient abzuwickeln.

In Modul 1 der zweiteiligen Seminarreihe werden zunächst Grundlagen im grenzüberschreitenden Warenverkehr behandelt. Die Teilnehmer erwerben Grundkenntnisse der Einreihung von Waren in den Zolltarif. Darüber hinaus lernen sie, welche Vorschriften im Warenverkehr innerhalb des Europäischen Binnenmarktes einzuhalten sind.

Abwicklung von Exportgeschäften – Modul 2 am 18.07.2024 in Pforzheim

In Modul 2 der zweiteiligen Seminarreihe gewinnen die Teilnehmer Grundkenntnisse über exportkontrollrechtliche Vorschriften, z.B. Embargos und Genehmigungspflichten. Darüber hinaus lernen sie, wie sie Exportsendungen durch die Nutzung vereinfachter Verfahren beschleunigen können, z.B. als Zugelassener Ausführer. Sie erfahren, wie sich durch die effiziente Nutzung von Präferenzabkommen Einfuhrzölle im Bestimmungsland reduzieren lassen, welche erleichterten Verfahren es im Präferenzrecht gibt und welche Registrierungspflichten und Voraussetzungen damit verbunden sind.

Inhouse-Beratungstag AHK Saudi-Arabien am 24.07.2024

Bei der speziell auf Sie zugeschnittenen Beratung erhalten Sie wertvolle Informationen über das Potenzial des Königreichs am Golf. Unsere AHK-Expertin berät Sie, welche Art des Markteintritts und der Marktbearbeitung für Ihr Unternehmen geeignet ist, wie Sie geeignete Geschäftspartner finden und wie Sie Ihren Erfolg langfristig sichern können.

VERANSTALTUNGEN ANDERER ORGANISATIONEN

Indien: BIS-Zertifizierung am 11.07.2024, online

Sie wollen nach Indien exportieren und fragen sich, ob Ihr Produkt eine BIS-Zertifizierung benötigt? Zahlreiche neue Produkte und Produktgruppen sind im letzten und auch in diesem Jahr hinzugekommen. Diese Entwicklung scheint sich fortzusetzen. Zudem prüft der indische Zoll sehr genau, ob eine BIS-Zertifizierung beim Import in Indien notwendig beziehungsweise vorhanden ist.

In diesem Webinar erfahren Sie, welche Produkte von einer Zertifizierungspflicht betroffen sind und wie Sie selbst recherchieren können, ob Ihr Produkt betroffen ist. Darüber hinaus zeigen Ihnen unsere Zertifizierungsexperten, wie der Zertifizierungsprozess Schritt für Schritt abläuft und was bei einer eventuell erforderlichen Werkszertifizierung Ihrer Produktionsstätte in Deutschland auf Sie zukommt. Zudem haben Sie die Chance, Ihre individuellen Fragen an die Experten zu richten.

Zertifizierungen und Zulassung von Maschinen in Südkorea am 15.07.2024, online

Um für Ihre Maschine einen Marktzugang in Südkorea zu erhalten, müssen Sicherheitsstandards wie KOSHA Regularien beachtet werden. Die Maschine muss vor der Einfuhr in den koreanischen Markt mit der KCs-Mark (Korea Certification) versehen sein. Das Zertifizierungsverfahren ist komplex und kann langwierig sein. Informieren Sie sich daher frühzeitig über das Zulassungsverfahren in Korea.

In diesem Webinar erläutert der Experte Philipp Sauereißig, Projektleiter Maschinensicherheit TÜV SÜD, wie der Zertifizierungsprozess abläuft und wie Sie als Hersteller von Maschinen und Anlagen die Anforderungen der lokalen Behörde umsetzen können. Sie haben zudem die Möglichkeit, Ihre individuellen Fragen an den Experten zu stellen.

Nachhaltiges Wirtschaften in Baden-Württemberg – Nachhaltigkeitsberichterstattung, Finanzierung & Best Practices am 24.06.2024 in Stuttgart

Ein stetiger Wandel prägt die Wirtschaft und nachhaltiges Unternehmertum wird immer wichtiger – auch in Baden-Württemberg! Hierbei leistet der Mittelstand Vorbildliches. Informieren und vernetzen Sie sich zu folgenden Aspekten:

- Wie kann Nachhaltigkeit im Unternehmen erfolgreich umgesetzt werden?
- EU-Richtlinie Nachhaltigkeitsberichterstattung: Welche Vorgaben gibt es?
- Welche Angebote und Programme hält das Land Baden-Württemberg bereit, um Unternehmer und Unternehmerinnen zu unterstützen?
- Praxisbeispiele aus Unternehmenssicht

Neben Impulsvorträge zu Nachhaltigkeitsberichterstattung, Förderprogrammen und nachhaltiger Finanzierung sowie konkrete Praxisbeispiele zu nachhaltigem Wirtschaften in Baden-Württemberg, runden Austausch und Diskussion mit weiteren Unternehmen und Akteuren aus Baden-Württemberg während eines Mittagsimbisses die Veranstaltung ab.

Geschäftsanhahnungsreise mit Kooperationsbörse – Gesundheitswirtschaft Vietnam vom 10. - 13.09.2024 nach Ho-Chi-Minh-Stadt und Hanoi

Diese branchenspezifische Geschäftsanhahnungsreise richtet sich an baden-württembergische Unternehmen aus dem Bereich Gesundheitswirtschaft und Medizintechnik. Insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) sollen bei der Erschließung des vietnamesischen Markts und bei der Bewerbung von Medizintechnik „Made in THE LÄND“ in Vietnam unterstützt werden.

Die Unternehmen werden im Rahmen der Reise mit in Vietnam ansässigen Unternehmen, mit Entscheidungsträgern im Bereich Gesundheitswirtschaft sowie mit relevanten Wirtschaftsvertretungen und Branchenverbänden vernetzt. Zudem werden Informationen über die Marktbedingungen und den Marktzugang im Bereich Gesundheitswirtschaft vermittelt, insbesondere bezüglich rechtlicher und politischer Rahmenbedingungen für den Vertrieb von Produkten und Dienstleistungen des Gesundheitssektors nach Vietnam.

Geschäftsanhahnungsreise mit Kooperationsbörse – Metallverarbeitung Westbalkan vom 21.- 25.10.2024 nach Belgrad und Sarajevo

Zielgruppe sind folgende Unternehmen aus Baden-Württemberg: Unternehmen aus allen Branchen auf der Suche nach Metallbearbeiter als Zulieferer Hersteller und Anbieter von Lösungen, Maschinen und Anlagen für die Metallverarbeitungsindustrie. Die Geschäftsanhahnungsreise hat das Ziel, baden-württembergische Anbieter mit potenziellen Kunden aus dem Westbalkan zu vernetzen und gleichzeitig Einkäufern die Möglichkeit zu geben, mit potenziellen Lieferanten in Kontakt zu treten. Die Delegationsreise bietet Ihnen einen exklusiven Einblick in die Geschäftsmöglichkeiten des Westbalkans.

MESSEN

Gemeinschaftsstand auf der METALEX vom 2. - 4.10.2024 in Ho-Chi-Minh-Stadt, Vietnam

Die METALEX Vietnam ist eine führende internationale Fachmesse und Konferenz, die sich auf die Werkzeugmaschinen- und Metallverarbeitungstechnologie spezialisiert hat. Die Messe findet vom 2. bis 4. Oktober 2024 in Ho-Chi-Minh-Stadt statt.

Der Stand wird von Baden-Württemberg International (BW_i) in Kooperation mit dem VDMA Baden-Württemberg organisiert.

Gemeinschaftsstand auf der IMTEX 2025 vom 23. - 29.01.2025 in Bangalore, Indien

Die Messe IMTEX in Bangalore ist die bedeutendste internationale Werkzeugmaschinenmesse Süd- und Südostasiens. Digital Manufacturing ist ein neuer Schwerpunkt der Messe. Die Messe findet vom 23. bis 29. Januar 2025 in Bangalore statt.

Der Stand wird von Baden-Württemberg International (BW_i) in Kooperation mit dem VDMA Baden-Württemberg organisiert.

LÄNDERINFORMATIONEN

USA: Erhöhung von Schutzzöllen vor chinesischer Konkurrenz

(GTAI) Die USA haben eine Erhöhung der Schutzzölle auf bestimmte Waren mit Ursprung in China angekündigt. Betroffen sind insbesondere Elektrofahrzeuge, die künftig mit 100 Prozent belastet werden. Für Batterien und Teile davon, Gesichtsmasken, medizinische Handschuhe, Graphit und andere Mineralien, Permanentmagneten, Halbleiter, Hafenkräne, Solarzellen, Waren aus Stahl und Aluminium sowie Spritzen und Nadeln sollen künftig 25 Prozent Strafzoll erhoben werden. Details sollen noch im US-Amtsblatt veröffentlicht werden.

Andorra: Wirtschaftliche Annäherung an die EU

(GTAI) Der Verhandlungsmarathon zwischen der EU und dem Fürstentum Andorra hat sich ausgezahlt. Ende April 2024 meldete die EU-Kommission, dass die Gespräche über ein Assoziierungsabkommen abgeschlossen wurden.

Die Einigung bedeutet vor allem, dass Andorra am EU-Binnenmarkt teilnehmen kann. Der Status soll ungefähr dem von Norwegen, Island oder Liechtenstein entsprechen. Darüber hinaus wird die Forschungs- und Entwicklungskooperation sowie die regionale Zusammenarbeit vertieft.

Südafrika: Einführung eines neuen Visums

(GTAI) Die südafrikanische Regierung hat am 28. März 2024 ein Visum für digitale Nomaden eingeführt. Das Visum können Menschen beantragen, die für einen ausländischen Arbeitgeber mobil arbeiten und nicht weniger als eine Million Rand pro Jahr (ca. 50.000 Euro) verdienen. Es kann maximal für drei Jahre ausgestellt werden.

Usbekistan: Wirtschaft ist weiter im Aufwind

(GTAI) In den Jahren 2024 und 2025 wird die usbekische Wirtschaft mit mindestens 5 Prozent wachsen. Dafür sprechen Ausbauinitiativen in allen Branchen und die Fortführung der Reformen. Lag der Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung im Jahr 2022 noch bei 9 Prozent, wobei der Strom fast ausschließlich aus Wasserkraft gewonnen wurde, soll er bis 2026 auf mindestens 25 Prozent steigen.

VERÖFFENTLICHUNGEN

Ergebnisse aus Going International für Baden-Württemberg

Zur Einschätzung des internationalen Geschäftsumfelds wurden im Rahmen der Umfrage „Going International“ bundesweit 2.365 Unternehmen befragt. Aus dem Südwesten beteiligten sich 228 Firmen. Deren Rückmeldungen wurden von der IHK Region Stuttgart nochmals separat für Baden-Württemberg ausgewertet.

DIHK veröffentlicht AHK World Business Outlook Frühjahr 2024

(DIHK) Deutsche Unternehmen blicken an ihren internationalen Standorten wieder überwiegend optimistisch und so zuversichtlich wie seit zwei Jahren nicht mehr auf die Entwicklung der Weltwirtschaft. Auf die eigenen Geschäfte springt der Funke allerdings noch nicht über, wie der aktuelle AHK World Business Outlook zeigt.

IMPRESSUM

Die Außenwirtschaftsnachrichten der Industrie- und Handelskammer Nordschwarzwald werden mit Unterstützung der Deutschen Industrie- und Handelskammer (DIHK), der Auslandshandelskammern (AHKs) und Germany Trade and Invest (GTAI) verfasst. Sie werden mit Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Die Bonität der erwähnten Firmen und Personen wurde nicht geprüft. Angebotene Unterlagen werden drei Monate ab Erscheinungsdatum bereitgehalten. Für unverlangt zugesandte Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

Alle Ausgaben von Außenwirtschaft aktuell finden Sie auch immer auf unserer Homepage www.ihk.de/nordschwarzwald, Dokument Nr. 500.

Herausgeber:
Industrie- und Handelskammer
Nordschwarzwald
Dr.-Brandenburg-Str. 6
75173 Pforzheim
Tel. 07231/201-0
Fax 07231/201-158

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT / REDAKTION:
TINA RICHTER

INTERNET: WWW.IHK.DE/NORDSCHWARZWALD

Falls Sie die Außenwirtschaftsnachrichten nicht mehr erhalten möchten, sich der Empfänger geändert hat oder Sie weitere Kollegen auf die Verteilerliste setzen lassen möchten, dann bitten wir um eine kurze Mitteilung per E-Mail an richter@pforzheim.ihk.de

ANSPRECHPARTNER IM BEREICH WIRTSCHAFT INTERNATIONAL



TORSTEN BEHNISCH
TEL. 07231/201-138
E-MAIL: BEHNISCH@PFORZHEIM.IHK.DE



ELKE MÖNCH
TEL. 07441/ 93096-18
E-MAIL: MOENCH@PFORZHEIM.IHK.DE



TINA RICHTER
TEL. 07231/201-129
E-MAIL: RICHTER@PFORZHEIM.IHK.DE



SARI THEURER
TEL. 07231/201-139
E-MAIL: THEURER@PFORZHEIM.IHK.DE

Redaktionsschluss: 24.05.2024